Neuapostolische Kirche
Schweiz



Reisebericht 20.01.2026

Woche 03 / 2026

Besuch der Geschwister auf der grössten Insel im Mittelmeer

Sizilien liegt südlich des italienischen Festlands und ist durch die Strasse von Messina vom „Stiefel“ Italiens getrennt. Die Insel ist bekannt für ihre beeindruckende Natur, ihre reiche Geschichte und ihre vielfältige Kultur. Für mich ist es das erste Mal, dass ich diesen Teil der Erde sehe. Die Landschaft Siziliens zeigt sich dabei äusserst abwechslungsreich: fruchtbare Ebenen, sanfte Hügel, lange Küsten mit traumhaften Stränden und nicht zuletzt der berühmte Ätna – einer der aktivsten Vulkane Europas.

Bischof De Lazzari und Priester Spizzi aus Locarno (als Übersetzer) begleiteten mich auf dieser Reise.

Am Samstagmorgen fand ein Gottesdienst in der Gemeinde Palermo statt. Zwei Schwestern und ein Bruder umrahmten den Gottesdienst gesanglich mit Pianobegleitung. Nach einem gemütlichen Imbiss bei Kaffee und sizilianischen Spezialitäten setzten wir unsere Reise fort nach Gela, wo wir am späten Nachmittag einen weiteren Gottesdienst feierten. Die Fahrt von Palermo nach Gela dauerte rund 2¾ Stunden. Anschliessend ging es weiter nach Catania, wo am Sonntagmorgen der Gottesdienst stattfand.

Heute gibt es auf Sizilien noch drei kleine Gemeinden. Leider ist kein einziger Amtsträger vor Ort, was uns verständlicherweise traurig stimmt. Vor diesem Hintergrund besucht Bischof De Lazzari die Geschwister von Zeit zu Zeit. Selbstverständlich beten wir dafür, dass sich auch hier wieder neue Türen öffnen dürfen.

Ich grüsse euch alle ganz herzlich
Thomas Deubel








